

Thrillerliteratur, die man nur ganz knapp lebend übersteht

Ein Terror-Anschlag erschüttert San Sebastián. Das Ziel: die Sommerakademie von Friedensnobelpreisträgerin Ashrami Rafiki. Die Opfer: über 1.500 junge Frauen aus aller Welt. Mit dieser schrecklichen Vorahnung schreckt Zara von Hardenberg aus einem Alptraum hoch. Die beste Profilerin von Europol kann sich jedes Detail merken, entdeckt jeden noch so kleinen Hinweis und ahnt die nächsten Schritte ihrer Gegner voraus. Doch sie kann keine Regeln brechen. Und um einen solchen schrecklichen Anschlag zu verhindern, werden legale Mittel nicht ausreichen. Zara sieht sich gezwungen, erneut ihre Zwillingsschwester Zoë um Hilfe zu bitten. Denn die Profi-Killerin der korsischen Mafia schert sich nicht um Regeln und Gesetze und kennt nur eine einzige Grenze: sich selbst.

In Marokko soll Zoë einen Spitzel herausholen, der Infos zu einem Attentat hat. Doch eigentlich hat Zoë keine Zeit dafür, denn ihr Boss verlangt von ihr, Gewehr bei Fuß zu stehen. Nur unter der Bedingung sofort Bescheid zu geben, falls der Pate anruft, willigt Zoë ein. Ein Fehler?! Während Zoë in Nordafrika ihrem Auftrag nachgeht, wird ausgerechnet die gesetzestreue Zara in Zoës kriminelle Machenschaften verstrickt. Zara muss in die Rolle ihrer Zwillingsschwester steigen und löst damit eine Katastrophe aus. Es ist für beide Frauen ein Kampf. Und der kann nur gewonnen werden, wenn sie alles riskieren. Sollten sie scheitern, wird Zaras Alptraum zur Realität. Mit dieser "Schuld" könnte sie nicht leben. Aber auch mit dem (Ge-)Wissen für Zoës Boss zu arbeiten ...?

Thrill-Time, die einem mehr als die Nachtruhe kostet - grandioseren Nervenkitzel als in den Thrillern von Alexander Oetker findet man einzig noch bei US-Bestsellerstars wie Karin Slaughter oder David Baldacci. Gleich ab dem ersten Satz rauscht einem das Adrenalin nur so durch die Adern. Und doch ist die Lektüre von "Tödliche Zwillinge" an vielen Stellen überraschend. Der Thriller liefert neben rasanter Spannung auch immer wieder Insider-Einblicke in die französische Gesellschaft. Die Story überzeugt auf ganzer Linie, vor allem mit einer Extraportion Flair. Als wäre man tatsächlich zu Urlaub in Süd-Frankreich. Allerdings ist in diesem Fall besondere Vorsicht geboten. Oder man übersteht Oetkers neuestes Thrillerhighlight nicht lebend. Was für ein Wahnsinn!!!

Alexander Oetkers Thrillerreihe um die ungleichen Zwillingsschwestern Zara und Zoë gehört mit zum Genialsten, aber auch Gefährlichsten im Bücherregal. Kaum ein Buch aufgeschlagen, zerreißen einem die Nerven in Tausend Fetzen; mindestens. Auch "Tödliche Zwillinge" ist absolut mörderisch. Hier droht bereits nach wenigen Seiten ein Herzinfarkt. Also, unbedingt Obacht!

Susann Fleischer 15.06.2020

Quelle: www.literaturmarkt.info